

Für die Erfassung des ökologischen Zustands des Geländes um den „Sandentnahmesee“ sind von Ihrer Gruppe Proben verschiedenster Art entnommen und verschiedene Fragestellungen entwickelt worden, die nun zu bearbeiten sind. Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, sind hier die wichtigsten dabei zu beachtenden Schritte aufgeführt.

### Arbeitsschritte

- 1.1. Kennzeichnen Sie auf der Karte die Probeentnahmestelle mit Hilfe einer Kennzahl!

1.2. Beschriften Sie die Proben der verschiedenen Entnahmestellen zur Vermeidung von Verwechslungen!

2. Beobachten Sie mit Hilfe

– einer Lupe,

– eines Binokulars (Stereolupe),

– eines Mikroskopes

die Organismen!

(Bei erstmaliger Benutzung von Stereolupe oder/und Mikroskop holen Sie bitte vorher Erkundigungen zum Gebrauch und Umgang ein!)

3. Ordnen Sie die beobachteten Lebewesen den folgenden Gruppen zu!

– Tier

– Pflanze

– Einzeller

– Vielzeller

– wirbelloses Tier

– Wirbeltier

4. Bestimmen Sie das jeweilige Lebewesen mit Hilfe des entsprechenden Bestimmungsbuches!

Bei der mikroskopischen Untersuchung der Planktonproben beginnen Sie am besten mit dem Typenschlüssel, der im Buch „Leben im Wassertropfen“, erschienen im Kosmos-Verlag, S. 104 bis S. 107 zu finden ist.

5. Tragen Sie alle Ergebnisse, die bei der Untersuchung der Proben von einem Fundort von Ihnen und Ihrer Gruppe gefunden wurden, in die Tabelle ein!

Fundort	Bezeichnung des Lebewesens gemäß Bestimmungsbuch	Zuordnung nach Punkt 3	Zuordnung zu Verwandtschaftsgruppen	Häufigkeit sh, h, ew, es, s	auffallende Besonderheiten

sh = sehr häufig, h = häufig, ew = eher weniger häufig, es = eher selten, s = selten